

WOHNPROJEKTE MACHEN QUARTIER

Gemischte Quartiere und Konsortiale Quartiersentwicklung in München



01 IMPULSE FÜR QUARTIERE

Beitrag zur Quartierentwicklung

- Hochwertige und nachhaltige Architektur
- Ideenreichtum der Projekte schafft Perspektiven für unattraktive Lagen
- Vielfältige Innovationen und Impulse
- Hohe Identifikation der Bewohner*innen mit dem Wohnumfeld
- soziokulturelles Engagement im Quartier
- Intakte Nachbarschaften stabilisieren Quartiere
- Beitrag zur Inklusion und Integration



01 IMPULSE FÜR QUARTIERE

Infrastruktur und lokale Entwicklung

- **Beiträge zur kommerzielle und kulturelle Infrastruktur**
Gastronomie, Co-Working,
Gästeappartements, Läden,
Quartierszentrale
 - Café Riemini, Wagnis 3, Messestadt Riem
- **Angebote an soziale Infrastruktur für das Quartier**
Gemeinschaftsräume, Werkstätten
- **bedarfsgerechte Mobilitätskonzepte**



01 IMPULSE FÜR QUARTIERE

Quartiersvernetzung und Engagement

- **Quartiersvernetzung**
 - Ackermannbogen e.V.
 - DomagkPark e.G. Quartiersgenossenschaft
- **Soziokulturelles Engagement**
Projektgruppen, Ehrenamt, Kulturangebote und Kurse
 - Älwa – Älter werden am Ackermannbogen
 - Stadtacker

Ackermannbogen e.V.
Nachbarschaft Umwelt Kultur

MAR 2017 – AUG 2017

INFOS

TERMINE

MITMACH-ANGEBOTE

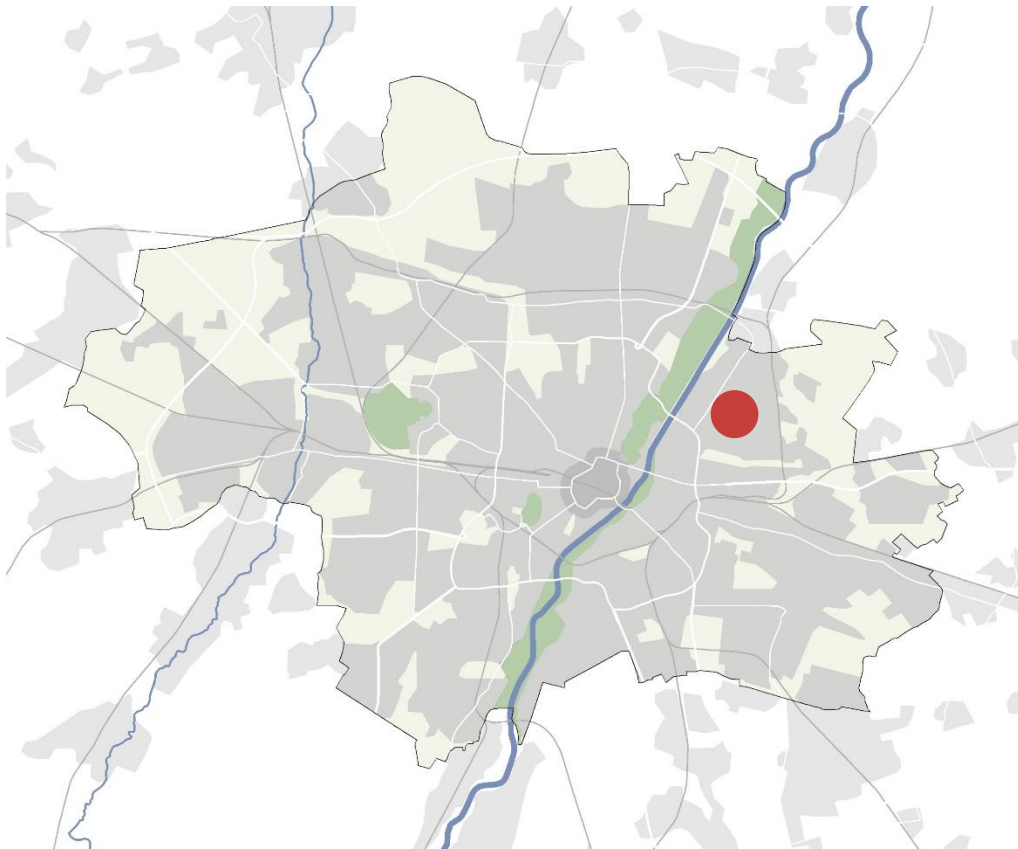
Älter werden am Ackermannbogen

Forum

Hallen



02 PRINZ EUGEN PARK



13. Stadtbezirk Bogenhausen Stadtteil Oberföhring

- Englischer Garten 2 km
- Stadtzentrum 5 km
- Stadtteilzentrum
Arabellapark 2 km
- U-Bahn Arabellapark
- Tramlinie 16 nach
St. Emmeram



02 PRINZ EUGEN PARK



Realisierung: 2017 bis 2022

Größe:

- gesamt 30 ha
- Bauland 15 ha
- öffentl. Grünfläche 12 ha

Wohnen:

- WE ca. 1.800
ca. 500 in Mustersiedlung
- Einwohner ca. 4.000
- GF ca. 196.000 m²

Gewerbe:

- GF ca. 5.000 m²
- Einzelhandel, Gastronomie
und Büros



02 PRINZ EUGEN PARK



Umsetzung der Münchner Mischung:

- Miete 77%
- Eigentum 23%
- Gefördert 50% (30% EOF * /20% MME *)
- Freifinanziert 50% (davon 30% KMB*)

* EOF: einkommensorientierte Förderung für untere Einkommen
MME: München Modell für Mittlere Einkommen
KMB: Konzeptioneller Mietwohnungsbau



03 KONSORTIUM DER BAUHERREN



Zusammenschluss aller 21
Bauherren des Quartiers:

- Genossenschaften
- Städtische Gesellschaften
- Baugemeinschaften
- Bauträger
- Private Wohnungsunternehmen

- Entwicklung eines lebendigen Quartiers
- Abgestimmte Konzepte durch Austausch der Bauherren, Politik und Verwaltung
- Bedarfsgerechte Quartiersbausteine durch frühzeitige Beteiligung der zukünftigen Bewohner*innen
- Förderung der Eigeninitiative und Selbstorganisation der Bewohner*innen



02 KONSORTIUM DER BAUHERREN



Städtische Referate

- Konzeptausschreibung Grundstücke
- Reduzierung Stellplatzschlüssel
- Gestaltung Grünflächen
- Belegung geförderte Wohnungen

Konsortium der Bauherren

- Digitale Information
- Quartiersmanagement
- Verwaltung von Gemeinschaftsräumen
- Mobilitätskonzept
- Beteiligungsstrukturen

Bewohner

- Nachbarschaft mitgestalten
- Mobilitätsverhalten
- Quartiersorganisation
- Raum für Gemeinschaft
- Belebung Straßen und Plätze



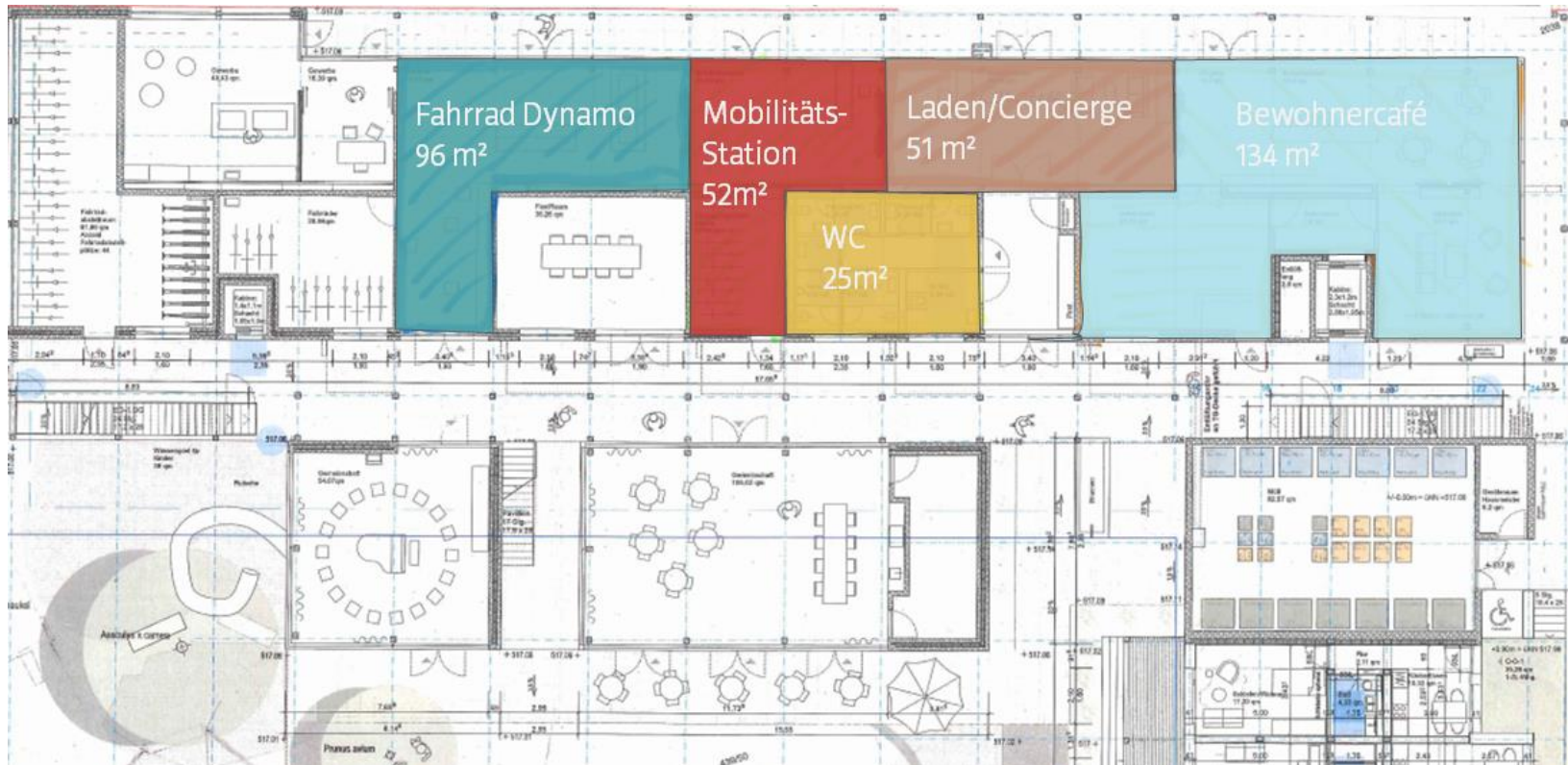
04 KONZEPTE IM QUARTIER - Quartierszentrale



- Zentrale Anlaufstelle im Quartier
- Verortung am Quartiersplatz
- Treffpunkt und Nachbarschaftscafé ohne Konsumzwang
- Persönliche Beratung
- Concierge und Dienstleistungen
- Mobilitätsstation
- Verleihangebote und Paketstation
- Betrieb durch Quartiersgenossenschaft



04 KONZEPTE IM QUARTIER - Quartierszentrale



04 KONZEPTE IM QUARTIER - Quartiersgenossenschaft



- Organisationsstruktur für das Management der Quartierszentrale
- Aus dem Quartier für das Quartier
- Eigenwirtschaftsprinzip
- Drehscheibe der Quartiersaktivitäten

VERWALTUNG

- Gemeinschaftsräume
- Gästeappartements
- Co-Working-Spaces

VERMITTLUNG/VERLEIH

- Lastenfahrräder/ E-Bikes
- Verleihstation
- Vermittlung haushaltsnaher Dienstleistungen
- Paket-Shop mit Lieferservice

VERNETZUNG

- Betrieb Nachbarschaftscafé
- Website
www.prinzeugenpark.de
- Soziale Netzwerke
- Veranstalten von Festen, Feiern, Flohmärkten



04 KONZEPTE IM QUARTIER – Raum für Gemeinschaft



- Vielzahl unterschiedlicher Gemeinschaftsräume
- Gästeappartements
- Werkstätten
- Co-working-spaces
- Für private Feiern und Kindergeburtstage
- Für Kurse und nachbarschaftliche Aktivitäten
- Verwaltung durch Quartierszentrale
- Digitale Buchungsplattform



04 KONZEPTE IM QUARTIER - Mobilität



- dezentrale Carsharing-Stationen
- Plattform für privates Carsharing und Mitfahrgelegenheiten
- Fahrräder, Pedelecs, Lastenräder und Anhänger zur gemeinsamen Nutzung
- Verlässliches ÖPNV-Angebot
- Dezentrale E-Ladestationen für PKW und Zweiräder
- Flexibles Parkraummanagement in den Tiefgaragen
- Mobilitätsstation mit Zweiradservice
- Digitale Buchungsplattform und Darstellung aller verfügbaren Mobilitätsangebote in Echtzeit.
- Begrenzung des Parkdrucks im Quartier durch Parkierungsregeln
- Information und Beteiligung Bewohner

04 KONZEPTE IM QUARTIER – Nachbarschaft mitgestalten

KOMMUNIKATION

Information und Vernetzungsangebote

- Website www.prinzeugenpark.de
- Soziale Netzwerke wie nebenan.de
- Stammtisch
- Vernetzungstreffen
- Willkommensflyer

MITGESTALTUNG

Förderung von Engagement und Eigeninitiative

- Arbeitskreise der Bewohner
- Workshops
- Kursangebote und nachbarschaftliche Aktivitäten
- Nachbarschaftsfeste

SELBSTORGANISATION

Unterstützung der Selbstorganisation der Bewohnerschaft

- Quartiersrat der Bewohner Informationsschnittstelle und Interessensvertretung
- Vom AK Quartiersorganisation zur Quartiersgenossenschaft



KOOPERATIVE PLANUNG

Foto: stattbau münchen GmbH

